

KOLPING

Nachrichten

Nr. 94 | Juli 2026



Die Tradition der Wanderschaft (Walz) im Handwerk ist eng mit dem Wirken des „Gesellenvaters“ Adolph Kolping verknüpft.

Kolpingsfamilie St. Norbert / Coerde
Nachrichten - Neuigkeiten - Informationen

Liebe Mitglieder der Kolpingfamilie,

Wenn man ein Kolpingheft erstellen soll, denkt man, „das Heft soll doch ein Thema haben“ und man wird aufmerksam, wenn etwas an „Kolping“ erinnert und dann kommen die Themen in Folge (Couch-Surfing, Motto des Kolpingwerkes, was hat die Diözese und ein Diözesanverband mit dem Kolpingwerk zu tun)

So erging es mir mit dem Buch „Couch-Surfing im Iran“. Der Autor Stephan Orth reist durch den Iran mit dem Wunsch, wissen zu wollen, wie man lebt und wie es ist ein Iraner zu sein. Dazu hat er sich eine Route durch verschiedene Orte ausgesucht, in denen er für 1 oder 2 Tage eine Unterkunft braucht. Diese Kontakte hat er sich aus einem Couch-Surfing-Portal geholt, auf dem sich Personen melden, die bereit sind Reisende aufzunehmen, entweder weil sie in Zukunft auch einmal Couch-Surfen wollen oder weil sie gerne Leute aus anderen Ländern kennenlernen wollen. Im Iran ist das eigentlich unmöglich, da das verboten ist, weil man sich Spione einladen könnte und wird mit Gefängnis bis zum Tod bestraft. In allen Orten sind große Plakate von Ruholla Khomeini (Revolutionsführer) und Ali Chamenei (amtierender Oberster Führer) allgegenwärtig. Aber die Iraner, iranischen Familien leben hinter verschlossenen Türen, wo keiner weiß, was dahinter passiert, und sie so leben können und einladen können, wie und wen sie wollen. Sie sind ausgezeichnete Gastgeber, die helfen, wo Fremde nicht weiterwissen, auch auf der Straße. Vorort kontaktiert Stephan Orth seine Gastgeber zuverlässig mit dem Handy, denen er sich zuhause per Internet angekündigt hat.

Dieses Buch inspirierte mich zu der Frage, wie das wohl zu Zeiten Adolph Kolpings gewesen ist. Wie machten das die Handwerker, wenn ihre Arbeitsstelle weiter als ein Fußmarsch weg war und sie fertig mit und von der Arbeit waren; kein Internet, kein Handy.

Dazu gründete A. Kolping die Gesellenvereine, die Reisende aufnahmen bzw. vorort unterbrachten und versorgten.

Bis heute engagiert sich die Kolping-Gemeinschaft aktiv für diese Tradition, indem sie Wandergesellen aufnimmt und so eine historische Form der Selbsthilfe und Solidarität fortführt.

VERANSTALTUNGSKALENDER

2. HALBJAHR 2026

JULI

Fr 10.07. Kolping-Messe um 9.00 Uhr in St. Norbert
anschließend Frühstückstreff im Franziskushaus

Sommerferien vom 20.07. bis 01.09.2026

AUGUST

Mi 05.08. Vorstandssitzung
um 19.00 Uhr im Franziskushaus

Fr 14.08. Kolping-Messe um 9.00 Uhr in St. Norbert
anschließend Frühstückstreff im Franziskushaus

Fr 21.08. Kolping – Tagesausflug – mit Privat-PKW
Anmeldung bis 11.08.2026
bei Bruno Reiter, Tel (0251) 24257 bzw. 32071;
E-Mail: BrunoReiter@gmx.de
mit Angaben von:
Name, Adresse, Tel-Nummer - Anzahl der Personen
- Mittagessen-Nummer
- mit eigenem PKW oder Wunsch um Mitfahrgelegenheit

10.00 Uhr	Abfahrt ab Kirchplatz St. Norbert
11.00 Uhr	Baumberger Sandstein Museum, Gennerich 9, 48329 Havixbeck
ca. 12.30 Uhr	Mittagessen: Landgasthaus Overwaul, Herkentrup 24, 48329 Havixbeck
ca. 15.30 Uhr	Kaffee u. Kuchen: Café Longinusturm, Baumberg 45, 48301 Nottuln



Auswahl Mittagessen

1. Hausgemachte Currywurst mit Pommes	9,50 €
2. Schweineschnitzel „Zigeuner Art“ mit Pommes + Salat	21,50 €
3. Schweinemedallions mit Champignons in Kräuterrahmsauce, Pommes, Salat	28,50 €
4. Gekochtes Rindfleisch mit Zwiebelsauce, Salzkartoffeln und Salat	22,50 €
5. Gebackener Hirtenkäse mit Tomaten, Zwiebeln, Champignons, Kräutern, einem Hauch Knoblauch, offenfrisches Brot	16,50 €
6. Schnitzchen mit Knochenschinken, Kartoffelsalat, Schwarzbrot, Gurken	14,50 €
7. Italienischer Blattsalat, Kräutervinaigrette mit gebratener Hähnchenbrust, Tomaten und Mozzarella	18,50 €

SEPTEMBER

Fr 11.09. Kolping-Messe um 9.00 Uhr in St. Norbert
anschließend Frühstückstreff im Franziskushaus

OKTOBER

Fr 09.10. Kolping-Messe um 9.00 Uhr in St. Norbert
anschließend Frühstückstreff im Franziskushaus

Mi 28.10. Vorstandssitzung
um 19.00 Uhr im Franziskushaus



NOVEMBER

- Mi 04.11. Besuch der Lebkuchenfabrik** in Ladbergen
14.00 Uhr Abfahrt ab Kirchplatz mit privaten PKW's
15.30 Uhr Kaffee und Kuchen im Tennenhof

Anmeldung bis 29.10.2026

bei Bruno Reiter, Tel (0251) 24257 bzw. 32071

- Fr 13.11. Kolping-Messe um 9.00 Uhr in St. Norbert**
anschließend Frühstückstreff im Franziskushaus

- Mo 23.11. Seniorenerholung in Bad Rothenfelde**
bis Anmeldung ab sofort bis 20.08.2026

- Mo 30.11.** bei Bruno und Gerda Reiter, Tel (0251) 24257

Vollpension	EZ	610,00 €	DZ	1.120,00 €
Kurtaxe Tarif 2	EZ	15,75 €	DZ	31,50 €
Reiserücktrittsvers.	EZ	<u>21,00 €</u>	DZ	<u>42,00 €</u>
	EZ	<u>646,75 €</u>	DZ	<u>1.193,50 €</u>

DEZEMBER

- Fr 04.12. Kolping-Gedenktag**
um 15.00 Uhr im Franziskushaus mit Kaffee und
Kuchen, Ehrungen

- Fr 11.12. Kolping-Messe um 9.00 Uhr in St. Norbert**
anschließend Frühstückstreff im Franziskushaus

FAMILIEN – NACHRICHTEN

Geburtstage

In der Zeit vom 01.01. bis zum 30.06.2026 hatten runde und halbrunde Geburtstage ab dem 70. Lebensjahr und weitere Geburtstage ab dem 91. Lebensjahr am

GbT	Mitglied KF	Alter 2025	MgSchaft 2025
08.02.	Franz Steinke	91 Jahre	72 Jahre
15.04.	Jutta Merschformann	92 Jahre	50 Jahre
04.05.	Monika Tenbohlen	90 Jahre	41 Jahre
07.05.	Peter Dördelmann	85 Jahre	25 Jahre
09.05.	Helmut Besse	93 Jahre	34 Jahre
10.06.	Maria Kerkmann	90 Jahre	51 Jahre

Unsere Kolpingsfamilie wünscht Euch für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen



**Das Leben ist eine Reise, die man erleben muss,
nicht ein Problem, das man lösen muss.**

Hier ist noch unsere **Kontonummer** für alle, die ihre Mitgliederbeiträge noch zahlen müssen oder gerne eine Spende geben möchten:

**Kolpingsfamilie St. Norbert,
Konto-Nr. DE13 4006 0265 0003 8818 00**

AUS UNSERER KOLPINGSFAMILIE

Kolping- Lichtbild-Veranstaltung

Im Rahmen des Jahresprogrammes unserer Kolpingsfamilie fand im Januar/Februar immer eine interessante Dia-Schau mit Dieter Heuken statt, der bei Plätzchen und Glühwein über seine großen Lebensreisen berichtete. Das ist jetzt leider seit einigen Jahren wegen Alters Vergangenheit. Diesen Termin wollten wir ungern fallen lassen. So schlug uns Bruno für letztes Jahr vor, anstelle der DIA- eine Lichtbild-Veranstaltung mit dem Thema „Münsters Vergangenheit“, von Henning Stoffers bei Plätzchen und Kaffee zu veranstalten. Letztes Jahr war es eine Zusammenstellung des Lebens der Münsteraner in den Jahren von 1924 bis 1944. Dieses Jahr **am 18.02.2026** wurden die Jahre 1944 bis 1957 gezeigt.

Aufgrund der Platznot in unserem Franzikushaus wurde die Veranstaltung mit der Mittwochs-Gemeindeveranstaltung „Jung und Alt“ zusammengelegt und hatte damit einige Besucher mehr.

Da unsere Kolpingsfamilie durchweg sehr betagt ist und auch Gemeindeprogramm-Teilnehmer älter sind, waren die Wortmeldungen und Unterhaltung in der Pause und nach der Veranstaltung umso lebendiger. Vielleicht hat Bruno für nächstes Jahr ja auch noch die 3. DVD.

Kolping-Mitgliederversammlung

Am **Freitag den 27.03.2026** fand unsere Mitgliederversammlung statt, zu der wir neben geselligem Beisammensein bei Kaffee und Zucker- oder Streuselkuchen von Prünthe auch immer unsere Vorstandsmitglieder wählen bzw. bestätigen.



Meist sind es nur die Kassensprüfer, so wie auch dieses Jahr, sodass es wieder viel Gelegenheit zum Austausch gab.

AUS UNSERER KOLPINGSFAMILIE

Außerdem wurden zu diesem Termin ausnahmsweise (da unser Kolping-Gedenktag 2025 wegen Platznot im Franziskushaus ausfallen musste) auch die Mitglieder unserer Kolpingsfamilie für ihre Mitgliedschaft geehrt.



- | | |
|-------------------------|----------|
| 1. Monika Tenbohlen | 40 Jahre |
| 2. Marianne Hunnewinkel | 40 Jahre |
| 3. Anne Hagenhoff | 50 Jahre |
| 4. Maria Kerkmann | 50 Jahre |
| 5. Josefa Focke | 50 Jahre |

Maiandacht auswärts

Zusätzlich zu der Maiandacht am 06.05.2026 im Rahmen der Abendmesse, die auch dieses Jahr die Kolpingsfamilie ausrichtete, gibt es auch immer eine Maiandacht auswärts. Zu diesem Event waren wir mit unseren Kolpingsmitgliedern sowie immer mit unseren St. Franziskus-Gemeindemitgliedern unterwegs, diesmal nach Hembergen. Gaby und Klaus Gottwald haben uns auch dieses Jahr wieder die Fahrt zur Lokation in der St. Servatius Kirche mit historischer Vorstellung auf der Einladung vorbereitet. Die Andacht wurde gestaltet von Monika Tenbohlen und Feli Funk, musikalische Begleitung erhielten wir von Winfried Niehues. Zur anschließenden Einkehr ging es ins Alte Gasthaus Lanvers, in dem wir mit unserer großen Gruppe von 27 Teilnehmern eine sehr gute Essensauswahl und eine reibungslose Bedienung genießen durften.

Alles war wie immer bestens und zuverlässig organisiert.
Wir lieben Euch, und nicht nur dafür.

AUS UNSERER KOLPINGSFAMILIE



Es war wieder eine herrliche Kurzreise bei schönstem Wetter für alle, wie die Bilder bestätigen.

GOP-Variété-Theater Münster

Mit Bruno Reiter als stellvertretender Vorsitzender findet traditionell jährlich für alle Kolpingsfamilienmitglieder samt Familien und lieben Bekannten ein Besuch des GOP-Variété-Theaters Münster statt. Einleitung dieser Aufführung ist eine kostenlose Busfahrt, wo sich die Teilnehmer schon vor der Veranstaltung zusammenfinden.

Mit der Aufführung „Deluxe“ wurde man über die Sorgen, Träume, Wünsche und Freuden eines Single-Daseins aufgeklärt und dies auf kreativste und belustigendste Art. Die Darstellung dieser Zustände erfolgte durch Wortbeiträge und Klavier und Gesang des Moderators, Kabarettist Jens Heinrich Claassen sowie unglaubliche artistische und szenische Darbietungen des GOP-Ensembles. Musikalisch gerahmt war die Aufführung durch das Musikstück „Ein Tag wie Gold“ von Max Raabe, dass zu den passenden Momenten dargeboten wurde, welches die Zuschauer mit einem Gefühl von Humor und Romantik umfing.

Auch die freundliche Bedienung mit Getränken und ausgefallenen Snacks tat das Seine zu einer gemütlichen, prunkvollen Zeit bei. Nächstes Jahr sind wir wieder gerne dabei.

SCHLUSSGEDANKEN

Fortsetzung der Eingangsgedanken

Die historischen Gesellenvereine haben sich heute zu modernen, generationsübergreifenden Sozialverbänden weiterentwickelt. Der größte, bekannteste Nachfolger ist das Kolpingwerk. Die Einrichtungen des Kolpingwerkes gliedern sich in die Bereiche Bildung, Wohnen, Erholung und soziale Dienste. Sie umfassen bundesweit hunderte Standorte, darunter Kolping-Bildungszentren, Familienferienstätten, Jugendwohnheime sowie internationale Workcamps und engagieren sich heute schwerpunktmäßig in den Bereichen Bildung und berufliche Integration, Hilfe für Geflüchtete, Jugendarbeit (Kolpingjugend Diözesanverband Münster), Familie und Soziales, Eine-Welt

Daraufhin kam mir der Gedanke, welches Motto hat Kolping eigentlich heute, 2026. Aber ein zentrales Jahresthema für alle Glieder haben sie eigentlich nicht, sondern fokussieren sich 2026 auf den Leitgedanken „Zusammen sind wir Kolping“.

Auf regionaler und diözesaner Ebene gibt es 2026 darüber hinaus schon spezifische Mottos, z. B. der Diözesanverband

- o Regensburg: Hier steht das Jahresprogramm der Kolping-Jugend unter dem Thema „Zusammen-Halt“
- o Eichstätt: „Brücken bauen – Gemeinschaft sein!“
- o Trier: „Gemeinsam helfen – gemeinsam feiern“

Was ist eigentlich ein Diözesanverband; eine Diözese und wie gehört Kolping zum Begriff Diözese?

- o Eine Diözese, auch Bistum genannt, ist ein räumlich abgegrenzter Verwaltungsbezirk innerhalb der christlichen Kirche. Sie umfasst mehrere Kirchengemeinden (Pfarreien) und ist eine eigenständige juristische Person.
- o Jede Diözese hat eine eigene Vermögensverwaltung und eine eigene Verwaltungshierarchie.
- o Sie wird geleitet durch einen Bischof. Der Sitz des Bischofs und die Hauptkirche der Diözese wird als Kathedrale oder Dom bezeichnet.
- o Ein besonders großes historisch bedeutendes Bistum (Erzbistum) nennt man Erzdiözese und wird von einem Erzbischof geleitet. Einer Erzdiözese können kleinere Bistümer unterstellt sein.

In Deutschland gibt es 7 römisch-katholische „Erzdiözesen“. Dieser Begriff deckt sich in der Regel mit dem regionalen Gebiet, in dem Sie wohnen (Bamberg, Berlin, Freiburg, Hamburg, Köln, München und Freising, Paderborn. Ihnen unterstehen die insgesamt 20 weiteren Bistümer des Landes

Das Bistum Münster z. B. ist eine flächenmäßig sehr große und markante römisch-katholische Diözese und umfasst 2 Bundesländer, geographisch 2 getrennte Teile. Es gilt als aktuell mitgliederstärkstes Bistum. Es reicht von der Nordseeinsel Wangerooge im Norden bis zum Ruhrgebiet im Süden.

Das Bischöflich Münstersche Offizialat ist eine regionale Kirchenbehörde des röm.-kath. Bistums Münster mit Sitz in Vechta

1. Der nordrhein-westfälische Teil:
Münsterland (kreisfrei Münster, Kreis Coesfeld, Steinfurt, Warendorf, Borken)
Niederrhein: Kreis Kleve und Wesel
Nördliches Ruhrgebiet mit Randgebieten: Teile des Kreises Recklinghausen, Hamm (nördlich der Lippe) sowie Teile der Kreise Unna, Soest, Gütersloh
2. Der niedersächsische Teil (Niedersachsen):
Offizialatsbezirk Oldenburg (erstreckt sich von der niederländischen Grenze bis zur Nordsee) **Offizialat:** Verwaltungseinheit der röm.-kath. Kirche
3. Durch das dazwischenliegende Bistum Osnabrück sind die beiden Landesteile voneinander geographisch getrennt.

Ein **Diözesanverband** (DV) ist

der regionale Zusammenschluss eines katholischen Vereins, einer Organisation oder eines Jugendverbandes auf Ebene eines Bistums (Diözese).

Er fungiert als Bindeglied zwischen der Bundesebene und den örtlichen Gruppen vor Ort.

So auch der Kolpingwerk Diözesanverband Münster mit Verbandssekretariat, Diözesanvorstand, Verband und Einrichtungen, Diözesangeschäftsstelle in Coesfeld.

Er engagiert sich schwerpunktmäßig in den Bereichen Bildung und berufliche Integration, Hilfe für Geflüchtete, Jugendarbeit (Kolpingjugend Diözesanverband Münster), Familie und Soziales, Eine-Welt.

- o Die Einteilung eines DV orientiert sich exakt an den Grenzen der katholischen Bistümer (27 Bistümer in Deutschland) (Organisation)
- o Er koordiniert Aktionen, Großveranstaltungen und die inhaltliche Arbeit in der jeweiligen Region (Koordination)
- o Der Verband vertritt die Interessen der Mitglieder und der angeschlossenen Einrichtungen gegenüber Kirche, Gesellschaft und Politik (Vertretung)
- o Er unterstützt die Ortsgruppen bei finanziellen, rechtlichen und administrativen Fragen (Verwaltung)



*Du, geh,
gestärkt für deinen Weg,
Gefüllt mit Kraft und Mut.
Du, geh aufrecht,
der Boden unter Deinen Füßen trägt Dich.
Du, schau um Dich,
was bestärkt.
Sonne und Wind begleiten Dich.
Andere begegnen Dir unterwegs.*

Liturgiewerkstatt 1993

